

**S**ürchlenckfigster **B**rieffmechtiger **K**önig  
E. Kön. Mat: Ihre außere unterthänige ganz willige  
Dienst zuvor. Gnädigster Herr, E. Kön. Mat: geben  
wir hienit unsern dienstlich zuvorkommen, das unsere  
Bürger hienit demselben und hienit demselben  
dienstlich zuvorkommen geben, was wir sie zu befür  
derung Ihrer christlichen erfahrung und lichte handierung  
und zurecht mit E. Kön. Mat. unterthänig in  
Istland zu treiben, und demselben jährlich die not  
dürfft an allerhandt das in dinstlichen wasser zu  
troy und victualien zu befürsorgen wol bedacht, da  
von E. Kön. Mat: sie auf uns bequeme laus daselb  
sich dero Königl. fastort und sich gelichte  
erlangen solten, und demnach sie in glaub  
würdige erfahrung gebraucht, das ein laus in Ist  
land von westen belegen, so altsonder genant,  
daint Ihre sonderlich wol gedient, das haben  
sie an E. Kön. Mat: Ihre außere promotional  
nützlichkeiten jährlich angelaugt und gehalten,  
welche wir Ihre tragender dinstlichen wegen nicht  
verwirren können. Ist demnach an E. Kön.  
Mat: außere unterthänige bitte, dieselbe auß die  
Königl. gnaden in dieser doch beschwerlichen troyen  
zeit unsere bürgers zu befürderung der wahrung

*Faint handwritten text at the bottom left of the page, possibly a signature or administrative note.*

1  
Ihr Underthänigster / inson gestatten und das gebotene  
Pasport auf die gedachte hant allsofort gundigt  
mittheilen laßet, wolle, in betrachtung dab l.  
Kön. Markt: und der der dertor hochloblichster  
gedultnis mit dero gleiches befunderunges demorb  
die ussern bisshero gundigt angefordert habey /  
Dergogen sein ussere bürgere des Underthänigsten  
reichtumb sich demastor gogen l. Kön. Markt:  
Underthänig zu betzeigen, dab l. Kön. Markt:  
in gundigtstet gefaltes, und die Hölender des  
ortis ein volliget beywungen, darob tragen sollen,  
und dab l. Kön. Markt. mit ussere unglücker  
gepl. stans dienstes daselbe in Underthänigkeit  
zumorphulden, sein wir ganz willig und erbottig  
dieselbe sambt dero hochloblichster gemastler dero  
Gnadenpflutz des hochster zu glücklicher Logierung  
und Langem wellobender ungselands, dab  
Under ussere Stadt Siguel des 23 Junij Ao 98

l. Kön. Markt.

Underthänigste  
beurtheilige

Bürgermeistere und Rath  
der Stadt Hamburg.

Faint, illegible text at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.

Handwritten text in the middle section, including several lines of script and a large, faint circular mark or signature.

Faint, illegible text at the bottom of the page, possibly bleed-through from the reverse side.



Dem Durchleuchtigsten Großmeczigen  
Fürsten vnd Herrn Herrn Christiano dem vier-  
ten zu Dennemarcken Norwegen der Wendten  
vnd Gotsen Könige Herzogen zu Schleswig  
Holstein Stormarn vnd der Ditsmarschen  
Graffen zu Oldenburg vnd Delmenhorst  
Unserm gnedigsten Herrn

Id. 6. July  
1598